

Bürgerinformation zur Sitzung des Umweltausschusses am 29. März 2022

Tagesordnung und Beschlüsse

Öffentlicher Teil

1. Abfallwirtschaft;
Projektvorstellung der aktuell laufenden Machbarkeitsanalyse zur Einführung einer Bioabfalltonne im Holsystem im Landkreis Rosenheim
-

Der Umweltausschuss nimmt die Projektvorstellung der Machbarkeitsanalyse der bifa Umweltinstitut GmbH zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: entfällt

Bürgerinformation zur Sitzung des Umweltausschusses am 29. März 2022

2. Öffentlicher Personennahverkehr;
Einrichtung eines "Alpenbusses"
-

Der Umweltausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Einrichtung eines "Alpenbusses" zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: entfällt

Bürgerinformation zur Sitzung des Umweltausschusses am 29. März 2022

3. Abfallwirtschaft des Landkreises Rosenheim;
Antrag der AfD-Kreistagsfraktion betreffend die Sammlung von Verkaufsverpackungen
-

Der Umweltausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Sammlung von Verkaufsverpackungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: entfällt

Bürgerinformation zur Sitzung des Umweltausschusses am 29. März 2022

4. Abfallwirtschaft; Antrag auf Darlegung des Sachstands zur geplanten DKI-Deponie Odelsham/Wasserburg; Antrag der Gruppierung FREIE WÄHLER im Kreistag
-

Der Umweltausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur geplanten DKI-Deponie Odelsham/Wasserburg zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: entfällt

Bürgerinformation zur Sitzung des Umweltausschusses am 29. März 2022

5. Antrag an den Kreistag Rosenheim um Unterstützung für die Bestandsregulierung und Änderung des Schutzstatus Wolf; Antrag der Kreisräte Felix Schwaller (CSU) und Josef Lausch (FW)
-

Der Umweltausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Dem Antrag der CSU- und FW-Fraktionen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 8:7 (Antrag angenommen)

6. Antrag der AfD-Kreistagsfraktion Rosenheim für ein „Nachhaltiges und artgerechtes Wolfsmanagement – Nutztierhalter unbürokratisch entschädigen“
-

Herr Kreisrat Andreas Winhart (AfD) ändert den Antrag während der Debatte wie folgt ab:

Das Teilziel des Antrags

"Aufhebung von Abschussplänen und Schalenwildabschuss in Eigenverantwortung von Jägern in Hegegemeinschaften mit dauerhafter Wolfsanwesenheit und in den bayerischen Rotwildgebieten"

(Antrag der AfD-Kreistagsfraktion v. 24.02.2022; Ziffer 1., letzter Spiegelstrich)

wird ersatzlos aus dem Antragstext gestrichen.

Gegen die Änderung des Antrags werden keine Einwände erhoben.

Beschluss:

Der Umweltausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Der geänderte Antrag der AfD-Kreistagsfraktion wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 11:4 (geänderter Antrag abgelehnt)

7. Antrag der CSU-Fraktion vom 26.01.2022;
Artenvielfalt
-

Beschluss:

Der Umweltausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:

Dem Antrag der CSU-Fraktion wird wie folgt stattgegeben:

1. Die Umsetzung des Programms wird nach fachlicher Maßgabe der Unteren Naturschutzbehörde beschlossen.
Die Untere Naturschutzbehörde und das AELF arbeiten bei der praktischen Umsetzung der konkreten Maßnahmen eng zusammen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die notwendigen haushaltsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen. Im Zuge dessen ist von der Kämmerei vorrangig die Verwendung von Haushaltsresten aus dem Programm "Durchwachsene Silphie" zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Projektfortführung des BayernNetzNatur-Projekts "Netzwerke für den Kiebitz" im Landkreis Rosenheim
-

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltangelegenheiten, Landwirtschaft, räumliche Entwicklung, Natur- und Klimaschutz sowie Mobilität empfiehlt dem Kreisausschuss folgenden Beschluss:

1. Der Beteiligung des Landkreises Rosenheim an dem BayernNetzNatur-Projekt „Netzwerke für den Kiebitz“ für die Förderperiode bis zum 31.05.2025 sowie der Abwicklung durch den Landkreis Rosenheim und der Übernahme des Trägeranteils wird zugestimmt.
2. Die für die Fortführung des BayernNetzNatur-Projekts „Netzwerke für den Kiebitz“ notwendigen Mittel sind – vorbehaltlich der Zustimmung des Kreistages – in den Haushaltsplänen ab dem Jahr 2023 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgerinformation zur Sitzung des Umweltausschusses am 29. März 2022

9. Erstellung eines landkreisweiten Radwegekonzeptes (Alltagsverkehr)
Zwischenbericht zum Projektstand
-

Der Umweltausschuss nimmt den Zwischenbericht zum Projektstand zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: entfällt